

Einladung

Vortrag & Diskussion

Jörg Trempler

Karl Friedrich Schinkel
Baumeister Preussens
- Eine Biographie -

Buchvorstellung

Prof. Dr. Heinrich Schulze Altcapenberg:
Einleitung & Diskussion

Im Anschluss: Empfang

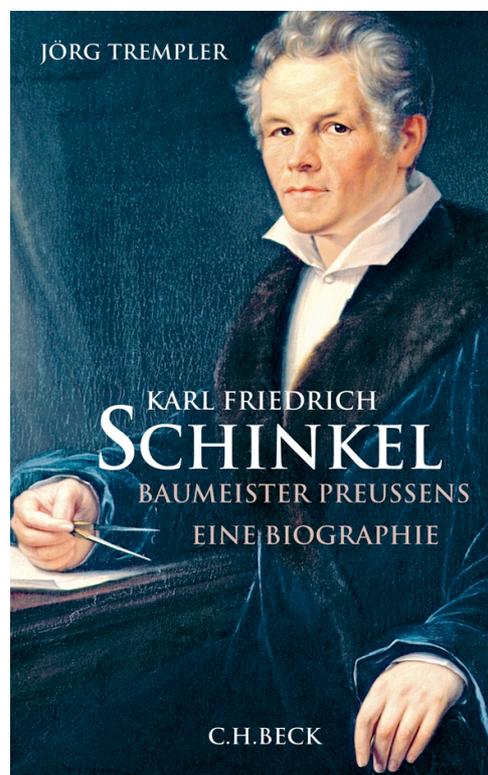
Dienstag, 11. Dezember 2012
19 Uhr

Tieranatomisches Theater
Zugang über Luisenstraße 56
10117 Berlin-Mitte



VERLAG C.H.BECK
MÜNCHEN

Literatur · Sachbuch · Wissenschaft
Postfach 40 03 40
80703 München



Karl Friedrich Schinkel (1781–1841) gab dem modernen Preußen sein Gesicht. Nach 1810 schuf er in beängstigend rascher Folge alle repräsentativen Bauten des neuen Berlin und wirkte weit über die Grenzen der Hauptstadt hinaus. Der Schinkel-Experte Jörg Trempler zeichnet in dieser schlanken Biographie ein lebendiges Bild des rastlosen Künstlers und seiner Zeit.

Während Stein, Hardenberg und Humboldt die politischen und die Bildungsreformen vorantrieben, gab Schinkel dem neuen Staat und seinen Bürgern die Bauten, in denen sie sich wiedererkennen konnten. Seine *Neue Wache*, das *Schauspielhaus*, das *Alte Museum* und die *Bauakademie* waren nur die Höhepunkte seines Schaffens, in dem er rasch alle Konkurrenten hinter sich ließ. Gleichzeitig wirkte Schinkel als Maler, Designer und Bühnenbildner, überwachte ab 1830 sämtliche Bauvorhaben im Königreich Preußen und wurde schließlich zum Architekten des Königs. Sein stilbildender Einfluss prägte ganze Generationen von Baumeistern, und seine kühnen Entwürfe weisen weit voraus in die Moderne. Jörg Trempler stellt in seiner Biographie alle Seiten von Schinkels überwältigendem Œuvre vor, schildert die Wurzeln seines Schaffens und erklärt, wie er zum berühmtesten deutschen Architekten wurde.